

**Auserwählte, liebe Freunde, nutzt die gegenwärtige Zeit gut, jene die Meine Liebe euch schenkt: sie ist einmalig, es wird nicht mehr eine ähnliche Zeit der Gnade geben, ihr, bittet, und Ich schenke euch was ihr wünscht. Freunde, bittet für euch und für die anderen, bittet auch für jene die nicht bitten, weil sie die besondere Bedeutung dieser einmaligen Zeit in der menschlichen Geschichte nicht begriffen haben.**

Geliebte Braut, in den vertrauten Gesprächen habe Ich dir viel erklärt und du hast verstanden, dass die Zeit in der Ich dir zu leben gewährt habe, einzigartig und besonders ist. Ich höre deine Worte: Jesus, hilf mir diesen großen Augenblick gut zu leben, was ich erbaue ist für die Ewigkeit, was ich unterlasse, werde ich nie nachholen können. Dieses Gebet wird sofort erhört. Ich möchte, geliebte Braut, dass alle die Größe dieses geschichtlichen Augenblicks begreifen würden. Wer Mir die Türen des Herzens weit aufgemacht hat, erlangt alles und es fehlt ihm nichts, er wird auch haben, wenn den anderen alles mangeln wird, denn wer viel hat, wird viel mehr haben; wer mangelhaft ist im spirituellen Bereich, wird auch das wenige verlieren, das er besitzt.

Du sagst Mir: "Angebeteter Jesus, mein Herz betrübt sich bei Deinen Worten, es sieht, dass die Schwäche des Geistes gegenwärtig in viele ist, die nicht genügend über die Wichtigkeit der Zeit nachdenken, weil sie mit zu vielen irdischen Dingen beschäftigt sind und den Himmel vergessen. Diese pflegen zu wenig ihre Seele, die wie eine Blume ist, der man lange kein Wasser gibt, sie vertrocknet und geht zugrunde. Jesus, schenke allen Menschen der Erde, allen, wirklich allen, die Gnade des spirituellen Erwachens. Wenn der Mensch seine Seele gut pflegt, ist er ein Kluger, der sich das wahre Glück vorbereitet, aber wenn er sie vernachlässigt, ist er ein Törichter. Wer die Seele verliert, hat fürwahr alles verloren, wer seine Seele rettet, hat alles für alle Ewigkeit. Ich erkenne dass jene sehr zahlreich sind, die an ihre Seele nicht denken, sie leben, als hätten sie keine. Mit großer Traurigkeit hast Du mir geoffenbart, dass jeden Tag viele völlig unvorbereitet vor Deinem Richterstuhl erscheinen; die Leichtsinnigen der Erde tun nichts, um die Seele zu retten, sie pflegen sie nicht, sie leben wie Unmenschen die keine besitzen und ihr Ende ist schrecklich. Als Du mir dies offenbart hast, war Dein Heiligstes Antlitz traurig von der tiefsten Traurigkeit, das Heiligste Herz empfindet einen tiefen Schmerz für jede Seele die verloren geht. Deine Passion währt fort, gerade wegen des Verlustes so vieler Seelen, die Deine wunderbaren Gnaden nicht anzunehmen wussten und in den Abgrund der Verzweiflung gestürzt sind, dort wo keine Hoffnung mehr ist, wo die Hoffnung tot ist. Angebeteter Jesus, unsere tiefen Gebete, die Opfer die wir Dir darbringen, mögen erlangen, dass der Gnadenregen noch lange niederfalle, damit alle die Gnaden ergreifen und keiner ohne bleibe. Ich denke an den Regen an einem Ort wo häufig Dürre herrscht: wer klug ist, schafft sich reichlich Vorrat an Wasser an, da er weiß, dass sich in Zukunft alles ändern wird, der Kluge greift die Gnade auf, nutzt sie gut, wenn dann der Regen aufhört und sich die Zeiten vorbereiten wo es an Wasser mangelt, hat er guten Vorrat und klagt nicht. Der Törichte, der sich um nichts gesorgt hat und immer auf morgen verschoben hat, bleibt in der Verzweiflung, weil er nicht hat; er bittet andere, aber erhält nicht, denn jeder weiß, dass die Trockenheit lange dauern kann und deshalb jeden einzelnen Wassertropfen hochschätzt.

Geliebte Braut, du hast gut verstanden, dass dieser reichliche Gnadenregen nicht von langer Dauer sein wird, es ist notwendig, sofort den glücklichen und günstigen Moment zu ergreifen und ihn nicht vorübergehen zu lassen, denn es wird geschehen wie du gesagt hast, dieser Regen wird immer weniger dicht sein, bis er ganz aufhört. Wer hat, ist reich für immer, wer nicht hat, wird nicht mehr haben können. Jeder Mensch der sich Meiner Liebe öffnet, hat als Gabe einen Tropfen Meiner Unendlichen Weisheit und kann begreifen, hat einen Strahl Meines Lichtes und kann sehen, hat in seinem Sein Mein Feuer, um den Nächsten mit Meiner Liebe zu lieben. Wer sich nicht entscheiden wollte Mir die Türen des Herzens weit aufzumachen, wird, wenn er töricht

ist, immer törichter, wenn er in der Finsternis vorwärts geht, er wird diese immer dichter werden sehen; wenn Mein Feuer in seinem Herzen wie eine kleine Flamme ist die erlischt, wird sie ganz erlöschen; siehe was dem geschehen wird, der in seiner Stumpfheit bleibt: wenn er in der Gegenwart wenig hat, wird er in der Zukunft noch weniger haben, bis er schließlich alles verliert.

Du sagst Mir: "Unendliche Liebe, Du bist die Barmherzigkeit und Güte, der Verstand des Menschen ist langsam im Begreifen der Dinge des Geistes, während er rege ist wenn es um die materiellen Dinge geht. Gewähre, dass es umgekehrt sei: die Menschen seien bereit, die Gaben für den Geist zu ergreifen und sie alle anzunehmen, sie mögen sich hingegen wenig für die materiellen Dinge einsetzen und an die Kürze und die Vergänglichkeit ihres Lebens denken. Wirke, Süßeste Liebe, dieses Wunder in den Herzen, schaue nicht auf die Mängel der Menschen, sondern auf Deine Unendlichen Verdienste, vereint mit jenen der Heiligsten Mutter, Die mit Dir die bitterste Passion erlitten hat. Sie ist die neue Eva, Fügsam, Demütig, Folgsam, das Schönste und Vollkommenste Geschöpf, Das Dir immer Freude bereitet hat mit Ihrem Gehorsam und Ihrer Demut. Unendliche Liebe, schaue nicht auf das trockene Herz der gegenwärtigen Menschen, schaue nur auf das Wunderbare Herz der Mutter, verschlossener, üppiger Garten, immer Wunderbar für Dich.

Geliebte Braut, die Mutter hat Seelen um Sich geschart, die Ihr immer ähnlicher sind, Sie hält Fürsprache für jeden Menschen der Erde und lehrt auch jene es zu tun, die an Ihr Herz gedrückt sind; nun, um was man Mich bittet, das gewähre Ich, Ich Jesus gewähre es, aber es braucht immer die vollständige Erwidern der freien Seele. Wer Mir ja sagt, hat alles; wer Mir nein sagt, verliert alles. Bleibe in Mir, treue Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten:**

Vielgeliebte Kinder, Gott gewährt Mir noch in besonderer Weise unter euch zu sein, um euch zu helfen und euch vorzubereiten, Seine größten Gaben anzunehmen. Bleibt eng an Mein Mütterliches Herz gedrückt, vereint eure Bitten zum Allerhöchsten Gott mit Meinen, für das Heil der Welt. Viele gehen dem Verderben entgegen, es sind eure Brüder, von Jesus so sehr liebt. Auch für sie hat Er Sein Blut vergossen, auch für sie ist Seine Unendliche Liebe. Wirkt großzügig mit an Seinem großen Plan des Heils, ihr wisst bereits, dass es viel Gebet, vereint mit dem Opfer braucht, um die Bekehrung der armen Sünder zu erlangen. Geliebte Kinder, wollt ihr am erhabenen Plan des universellen Heils vollständig mitwirken?

Es sagt Mir Meine kleine Tochter: Geliebte Mutter, von Dir geführt, Süße Mutter, werden wir alles tun was notwendig ist für das Heil der armen Sünder, die Deine geliebten Kinder, unsere Brüder sind, die dem geliebten Jesus Sein Blut gekostet haben. Auch für sie hat Jesus jeden Tropfen vergossen, für das Heil ihrer Seelen. Es ist sehr schmerzhaft zu sehen, wie in der heutigen Welt nicht wenige jene sind, die so leben als

existierte Gott nicht, als hätte Er ihnen nicht eine Seele eingeflößt, die gepflegt werden muss wie eine schöne Blume, wie die schönste Blume die Gott blühend und rein darzureichen ist. Wir wollen tun was Du wünschst, Süße Mutter, Deine Worte sind köstliche Nahrung, die unser Herz und unseren Verstand nähren. Führe uns, Heiligste Mutter, was Du von uns willst, werden wir mit Freude tun. Jesus leidet sehr für den Verlust der Seelen die Seine Liebe gewollt, Sein Blut erlöst hat. Über jede Seele hat Er einen überaus erhabenen Plan, einen Wunderbaren Plan, den Er aber nicht verwirklichen kann, wenn Er nicht Erwidern findet. Wir wollen Deinen angebeteten Sohn bitten, auf dass der Fluss heilbringender Gnaden nicht aufhöre, sondern weiter fortfahre, bis alle verstanden haben wie wichtig es ist, Gott Herz und Sinn zu öffnen. Wer Seiner Liebe verschlossen bleibt, kann nicht das Heil haben, aber wenn er die Gnaden annimmt, die reichlich niederfallen, siehe, dann ändert sich alles. Welch Wunder die Seele, die von der Gnade Gottes berührt wird! Aus dem trockenen Land ohne Wasser wird ein blühender Garten, die Wüste hört auf und alles erblüht durch Seine Gegenwart. Geliebte Mutter, Heiligste Mutter, wir wollen was Du willst, der Wille Gottes ist Deiner, unser Wille sei immer wie Deiner; Du bist die Fügsame und Reine Taube, Die nichts anderes wünscht, als zu tun, was Gott wünscht. Wir, geliebte Mutter, wollen alle Dir ähnlich sein: demütig, fügsam, folgsam, immer bereit den Willen Gottes zu tun. Sein Wunderbares und Heiligstes Herz ist in dieser Zeit so sehr verletzt vom großen menschlichen Hochmut. Der Mensch will nicht tun, was Gott verlangt, sondern hebt manchmal stolz das Haupt um Gott zu widerstehen, wie entsetzlich! Wir wollen immer so handeln, wie Du gehandelt hast: in der Stille und in der Verborgenheit bist Du die Demütige Magd Gottes gewesen, stets mit Deinem Ja bereit, Seinen Willen zu tun, ohne jegliches Zögern.

Geliebte Kinder, Mein Herz sieht wie sehr ihr entschlossen und gewillt seid, das Gute zu tun, es ist voller Freude, seid gewiss, gemeinsam werden wir wunderbare Dinge vollbringen für das Heil der Welt. Gott will schenken, schenken, schenken.

Gemeinsam loben wir Seinen Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

*Hl. Jungfrau Maria*